



GdS SPEZIAL

DGUV

28. November 2022

Schließung des DO-Rechts Gespräche zu einem neuen BG-AT starten

Mit dem 31. Dezember 2022 endet für die Träger der gesetzlichen Unfallversicherung die Möglichkeit, DO-Anstellungen zu begründen. Das hat der Gesetzgeber bereits im Mai 2020 beschlossen. Gleichzeitig mit dieser Schließung wurden sowohl die Arbeitgeberseite wie auch die GdS ermutigt, als Ersatz für die Anstellung von DO-Angestellten und für den Erhalt guter Arbeitsbedingungen in der DGUV die Tarifbedingungen zu verbessern.

Wir haben in den letzten Monaten viele Diskussionen mit den Mitgliedern, aber auch innerhalb der GdS-Tarifkommission geführt, welche Erwartungen die Beschäftigten an einen „besseren“ BG-AT haben. Das Gleiche ist – hoffentlich – auch auf Arbeitgeberseite passiert. Verhandlungen für eine schnellstmögliche Verbesserung des BG-AT haben allerdings noch nicht stattgefunden.

Festgelegt ist bisher nur eine erste Sondierungsrunde zwischen DGUV und GdS, und zwar am 16. Dezember 2022. Wir hätten uns einen früheren Start gewünscht. Denn wir glauben, dass intensive Gespräche über die Zukunft des BG-AT nötig sind, um diesen sowohl aus Arbeitgebersicht wie auch aus der Perspektive der vorhandenen und zukünftigen Kolleginnen und Kollegen zukunftsfähig und marktgerecht auszugestalten. Aus unserer Überzeugung ist es nicht nur mit kleinen Verbesserungen bzw. Abweichungen vom TVöD getan.

Wir brauchen deutliche Verbesserungen in der Bezahlstruktur, bei den Karrieremöglichkeiten, bei

der Arbeitszeitflexibilität und auch bei der Altersversorgung. Nur dann bleiben die Träger der gesetzlichen Unfallversicherung in Zeiten eines immer deutlicher werdenden Arbeitskräftemangels im Wettbewerb um qualifizierte und motivierte Beschäftigte attraktiv. Ohne eine echte Verbesserung des BG-AT ist die Zukunft der gesetzlichen Unfallversicherung gefährdet. Das müssen und wollen wir als Fachgewerkschaft der Sozialversicherung auf jeden Fall verhindern!

Wir werden in der Sondierungsrunde am 16. Dezember 2022 konkrete Vorschläge und Vorbilder für marktfähige und attraktive tarifliche Regelungen benennen. Wir sind gespannt, welche Überlegungen die Arbeitgeberseite in die Gespräche einbringt.

Über den Verlauf der Verhandlungen werden wir wie gewohnt berichten.

Zudem werden wir am 17. Januar 2023 unsere Mitglieder und andere interessierte Kolleginnen und Kollegen zu einem weiteren Tarifdialog DGUV im Rahmen einer Videokonferenz einzuladen. Dabei werden wir auch über erste Eindrücke aus den Gesprächen mit der Arbeitgeberseite berichten können.

Unterstützen Sie uns! Mitglied werden unter:
www.gds.de/beitritt

GdS Wir kommt weiter

Beitrittserklärung

Bitte einsenden an: GdS-Bundesgeschäftsstelle, Müldorfer Straße 23, 53229 Bonn oder per Fax an: (0228) 9 77 61-46

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur
GdS – Gewerkschaft der Sozialversicherung.

Frau Herr

Name | Vorname

Straße

PLZ | Ort

E-Mail (privat)

E-Mail (dienstlich, falls privat nicht vorhanden)

Telefon | mobil

Beginn der Mitgliedschaft

Geburtsdatum

Status (Arbeitnehmer, DO-Angestellter, Beamter)

Entgelt- | Vergütungs- | Besoldungsgruppe

Arbeitgeber (bitte genaue Beschreibung | Träger)

Regional- | Bezirksdirektion | Haupt- | Bezirksverwaltung | Filiale |
Verwaltungs- | Geschäftsstelle | Servicecenter | Kundenzentrum

Dienstanschrift

Ich wurde geworben durch

Datum | Unterschrift



Mein GdS-Beitrag beträgt 2,50 Euro, da ich zurzeit
Auszubildende(r) | Anwärter(in) | Studierende(r) bin.

Auszubildende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

Anwärter(in) von _____ voraussichtlich bis _____

Studierende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

Mein GdS-Beitrag beträgt _____ Euro,
das sind 0,75 Prozent meiner Bruttobezüge.

Mein GdS-Beitrag richtet sich nach dem Höchstbetrag, da meine
Bruttobezüge die Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen
Krankenversicherung übersteigen.

Ich beantrage den Partnerbeitrag der GdS, da meine Partnerin | mein
Partner ebenfalls GdS-Mitglied ist.

Ich ermächtige die GdS bis auf Widerruf, den sich aus meinen jeweili-
gen Einkünften ergebenden Beitrag per Lastschrift von meinem Konto
einzuziehen. Mir ist bekannt, dass die GdS den Beitrag nach linearen
Gehaltserhöhungen prozentual anpasst.

Ich wünsche die Abbuchung monatlich quartalsweise

Kreditinstitut

BIC

IBAN

Gläubiger-Identifikationsnummer DE ZZZ 00000 329397

Sondereinbarung:

Ich bitte, meine Mitgliedschaft bei der Gewerkschaft

vom _____ bis _____

auf die GdS-Leistungen anzurechnen.

Ich bitte, die Beitragszahlung zur GdS bis zum Ablauf der Kündigungsfrist

am _____ (bitte genaues Datum) auszusetzen.

Unterschrift